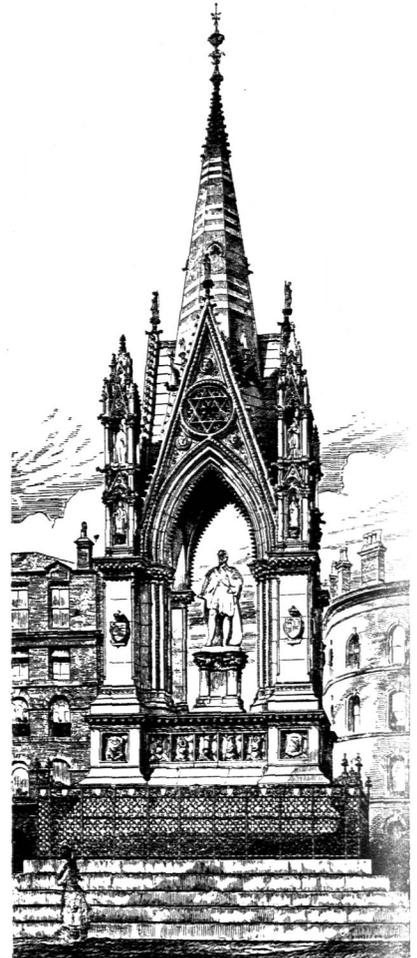


Denkmales ansetzt. Diefes steigt bis zu einer Höhe von 53^m an; der Sockelfufs mißt 12^m, der Fufs des in der Diagonale sich vorlagernden Postaments 3^m. Der Sockel trägt einen ringsum laufenden figürlichen Fries, welcher 169 Porträtfiguren von Künstlern aller Zeiten enthält. An der Südseite find es Dichter und Musiker, an der Ostseite Maler, sämtlich von *Armistead*; an der Nordseite find die Architekten, an der Westseite die Bildhauer, beide Gruppen von *Philip*, dargestellt. Die nur in der Diagonale vorgezogenen Ecken dieses Unterbaues werden durch die Marmorgruppen Ackerbau, Industrie, Handel und Baukunst geschmückt. Nun steigt auf gekuppelten Säulen der Baldachin auf; an den Säulen vier kleine Bronzefiguren, darüber neben den Spitzbogen, unter kleinen Baldachinen, weiterer figürlicher Schmuck. Die 4,56^m hohe sitzende Gestalt *Albert's* vom Bildhauer *Foley* ist von vergoldeter Bronze. Reich gegliedert ist der in ein Kreuz endigende Baldachinaufbau. Bronze, Vergoldung, farbige Steine und Mosaik sind in großer Pracht am Aufbau verwendet. Am Baldachin, friesartig ringsum laufend, befindet sich die Inschrift: »Queen Victoria and Her People to the memory of Albert, Prince-Confort, as a tribute of their gratitude for a life devoted to the public good.« Trotz aller Pracht bleibt der Eindruck des Denkmals ein rein äußerlicher.

Fig. 302.



Albert-Denkmal zu Manchester²⁹²⁾.
Arch.: *Worthington*.

Ein Riesen-Baldachindenkmal ist das *Walter Scott*-Denkmal zu Edinburgh (Arch.: *G. Kemp*). Es türmt sich noch höher und vielgestaltiger in die Luft als das *Albert-Memorial* in London und läßt die eigentliche Statue noch weit mehr verschwinden (Fig. 301).

Ein stalagmitenartiges Werk zahlloser Fialen steigt in die Luft, um schliesslich aus vielfacher Zerklüftung in eine Spitze zu endigen. Das Baldachingewölbe ist durch diagonal heraustretende Spitzbogen entlastet, welche in gotische Spitzen endigen. Das Denkmal ist im Stil der »*Gothic revival*« entworfen, »*but Gothic had not fairly been revived then*«. Wenn man durch seine Gestalt den romantischen Charakter der Dichtungen von *Walter Scott* andeuten wollte, so ist dies in nur bescheidener Weise gelungen. Wohl entspricht seine materielle Grösse der Bedeutung des 1771 in Edinburgh geborenen Dichters; denn, am Hauptstrassenzuge der malerischen Stadt stehend, überragt es weitaus und kirchturmartig seine Umgebung; es entspricht aber auch sein künstlerischer Gehalt nicht demjenigen der Werke des schottischen Schriftstellers.

Das Baldachin-Denkmal hat nach dem Vorbilde des *Albert*-Denkmals in London und des *Scott*-Denkmals in Edinburgh eine weite Verbreitung über England gefunden. Das Denkmal vor dem Rathause in Bradford ist ein Denkmal für Sir *Titus Salt*, welcher in England zuerst die Fabrikation von Alpaka einführte und die musterhafte Fabrikanlage »*Saltaire*« im Westriding von Yorkhire bei Bradford schuf.

Völlig auf das Motiv des Londoner *Albert*-Denkmals geht auch das *Albert*-Denkmal in Manchester zurück. Es steht vor dem von *Waterhouse* errichteten Rathause, mit dessen Architektur es eine augenscheinlich gewollte Uebereinstimmung zeigt. Das Denkmal ist ein Werk des Architekten *Thomas Worthington* (Fig. 302) und 1867 errichtet.

²⁹²⁾ Fakf.-Repr. nach: *Builder* 1896, 7. Nov.

567.
Scott-
Denkmal
zu
Edinburgh.

568.
Albert-
Denkmal
zu
Manchester.